



Handschlag vom Oberbürgermeister, Beifall vom Publikum: Josef Contzen wurde mit dem Verdienstkreuz am Bande ausgezeichnet. (Foto: Sepp Linckens)

## Feuerwehrmann hoch dekoriert: Verdienstkreuz für Josef Contzen

**Aachen.** — Mit dem Verdienstkreuz am Bande zeichnete Oberbürgermeister Kurt Malangré jetzt Josef Contzen, Halfenstraße 20, aus.

Contzen hat sich im Bereich des Feuerschutzes über Jahrzehnte hinweg besonders verdient gemacht. Vor allem widmete er sich dem Aufbau und der Förderung der Freiwilligen Feuerwehr. Im Jahre 1940 trat er als Feuerwehrmann der Freiwilligen Feuerwehr in die Löschgruppe Vicht ein. Von der Feuerwehr Vicht wechselte Contzen 1951 zur Eilendorfer Wehr, der er bis zu seinem altersbedingten Ausscheiden im Jahre 1985 angehörte. Ab 1952 war er als Führungskraft tätig. Von 1960 bis 1972 war er am Aufbau der 11. LS-Feuerwehrebereitschaft beteiligt. Von 1972 bis 1985 war er stellvertretender Löschzugführer des Löschzuges Eilendorf sowie von 1973 bis 1977 Sprecher der Freiwilligen Feuerwehr Aachen und stellvertretender Verbandsvorsitzender des Feuerwehrverbandes Aachen.

Für seine Leistungen wurde Contzen mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen des Landes Nordrhein-Westfalen in Silber und Gold, dem Feu-

erwehr-Ehrenkreuz des Deutschen Feuerwehrverbandes in Silber und Gold, der Ehrennadel in Silber und Gold des Kreisfeuerwehrverbandes Aachen und mit der Ehrennadel mit Lorbeerzweig und Krone des Feuerwehrverbandes Aachen-Stadt ausgezeichnet. Darüber hinaus hat sich Josef Contzen in seinem Beruf als Bezirksschornsteinfegermeister für die Belange des Schornsteinfegerhandwerkes eingesetzt. Er gehörte u. a. von 1954 bis 1978 der Meisterprüfungskommission an. Bis heute ist er Mitglied der Gesellenprüfungskommission. Er war Kassierer in der Innung Aachen und Sachverständiger bei der Einteilung von Kehrbezirken.